

**Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e. V.**  
*German-Asian Business Circle*



# März 2023

## Newsletter



## Inhaltsverzeichnis

CHINA - Kommunalschulden chinesischer Lokalregierungen .....	2
Chinas Positionspapier zur Ukraine-Krise findet große Anerkennung .....	3
INDIEN – rasant wachsender EV-Markt .....	6
INDONESIEN – Ankurbelung des Konsums .....	7
JAPAN – Schließung von Ö raffinerien – sinkende Nachfrage .....	9
THAILAND – Wirtschaft schwächelt .....	10
Werbung .....	11
VIETNAM – Benzinpreise sinken .....	12
VIETNAM – bietet 5 Mrd US-Dollar an Krediten für sozialen Wohnungsbau .....	13
VIETNAM - Deutschland erkennt Việt Nam's neue Pässe offiziell an und nimmt die Ausstellung von Schengen-Visa wieder auf .....	14
Das Sanchi-Tor vor dem Humboldt-Forum in Berlin .....	16
Termine, Messen und Veranstaltungen Newsletter März 2023 .....	17
IMPRESSUM – Ausgabe MÄRZ 2022 DAW Newsletter .....	18

# CHINA - Kommunalschulden chinesischer Lokalregierungen

Quelle: AFM-Auszüge



Bildquelle: DAW

Im letzten Jahr haben die Kommunen das jährliche Kontingent ihrer Anleiheemissionen überschritten, da sie bereits Kontingente aus den Vorjahren ausgeschöpft hatten. Anleihen der Kommunen werden zur Beschaffung von Geld für den angeschlagenen Immobiliensektor und zur Ankurbelung des Wirtschaftswachstums verwendet. Für 2023 ist eine sehr hohe Zahl von Sonderanleihen vorgesehen. Daher wird China in diesem Jahr ein Haushaltsdefizit von ca. 3 Prozent erreichen. Im Jahr 2023 werden insgesamt 528 Mrd. US-Dollar an lokalen Staatsanleihen fällig. Dies wird sich als ein Risiko für die chinesische Wirtschaft auswirken.

Das Wirtschaftswachstum wurde aufgrund der letzten drei Jahre durch die Pandemie gebremst. Schuld daran war auch die Verschuldung des chinesischen Immobiliensektors. Zwar versucht Xi Jinping das Wachstum anzukurbeln und sich für höhere Liquidität auf dem Markt einzusetzen, jedoch ist die Verschuldung der chinesischen Kommunalverwaltungen besorgniserregend. Ca. 10 Provinz-Regionen stehen unter Refinanzierungsdruck aufgrund anstehender Anleihezahlungen und höherer Kreditkosten. Hier könnte eine Unterstützung durch die Zentralregierung notwendig werden.

## Chinas Positionspapier zur Ukraine-Krise findet große Anerkennung

Quelle: CGTN-Umfrage in China – Übersetzung DAW



Bildquelle: DAW

Nachdem die Ukraine-Krise vor einem Jahr vollständig eskaliert ist, hat der CGTN Think Tank eine globale Meinungsumfrage unter den Internetnutzern durchgeführt. Laut der Umfrage sind 82,6 Prozent der Befragten der Meinung, dass es jetzt am wichtigsten ist, die Feindseligkeiten einzustellen und Friedensgespräche zu fördern. Dialog und Verhandlungen sind die einzigen praktikablen Lösungen für die Ukraine-Krise.

Das chinesische Außenministerium veröffentlichte am 24. Februar Chinas Position zur politischen Beilegung der Ukraine-Krise, in der Chinas grundsätzliche Position und Vorschläge in 12 Punkten umfassend dargelegt werden.

In dem Papier heißt es, dass einseitige Sanktionen und maximaler Druck das Problem nicht lösen können, sondern nur neue Probleme schaffen. Der Umfrage zufolge stimmen 91,6 Prozent der Befragten dieser Aussage zu und fordern einige Länder auf, die Mentalität des Kalten Krieges aufzugeben und den Missbrauch einseitiger Sanktionen und der "langwierigen Gerichtsbarkeit" gegen andere Länder zu beenden, um eine weitere Eskalation zu vermeiden.

In dem Papier heißt es außerdem, dass die Souveränität, Unabhängigkeit und territoriale Integrität aller Länder wirksam gewahrt werden muss. 86 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass die legitimen Sicherheitsinteressen und -belange aller Länder ernst genommen und angemessen berücksichtigt werden müssen.

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine hat ungeheures Leid über unzählige Menschen gebracht, und China ist darüber sehr besorgt. In dem Papier heißt es, dass Anstrengungen unternommen werden müssen, um die humanitäre Hilfe in den betroffenen Gebieten zu verstärken, die humanitären Bedingungen zu verbessern und einen schnellen, sicheren und ungehinderten Zugang für

humanitäre Hilfe zu gewährleisten, um eine humanitäre Krise größeren Ausmaßes zu verhindern. Rund 89,5 Prozent der Befragten stimmen dieser Ansicht zu, heißt es in der Umfrage.

In dem Jahr seit dem Ausbruch des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat sich China stets auf die Seite des Friedens und des Dialogs gestellt und darauf bestanden, Gespräche für den Frieden zu fördern.

Chinas Positionspapier zeigt Chinas Engagement als verantwortungsbewusstes großes Land und Chinas Vorschlag, eine konstruktive Rolle bei der Lösung der Ukraine-Krise zu spielen und so schnell wie möglich Frieden zu schaffen.

Lob von hochrangigen internationalen Beamten und Experten

Chinas Positionspapier zur politischen Beilegung der Ukraine-Krise sei "ein wichtiger Beitrag", sagte Stephane Dujarric, Sprecher von UN-Generalsekretär Antonio Guterres, am Freitag bei einer regulären Pressekonferenz.

"Ich denke, der von der chinesischen Regierung vorgelegte Plan ist ein wichtiger Beitrag", sagte der Sprecher und fügte hinzu, dass "der Aufruf, den Einsatz von Atomwaffen zu vermeiden, besonders wichtig ist".

Die Sprecherin des russischen Außenministeriums, Maria Zakharova, lobte am selben Tag Chinas neuen Schritt: "Wir schätzen das Bestreben unserer chinesischen Freunde sehr, zu einer friedlichen Lösung des Konflikts in der Ukraine beizutragen."

"Wir teilen die Ansichten Chinas. Wir sind verpflichtet, die Grundsätze der UN-Charta und die Bestimmungen des Völkerrechts einzuhalten, einschließlich der

"Wir teilen die Ansichten Chinas. Wir sind verpflichtet, die Grundsätze der UN-Charta und die Bestimmungen des Völkerrechts, einschließlich des humanitären Rechts und der Unteilbarkeit der Sicherheit, einzuhalten", fügte sie hinzu.

Ukrainische Experten schlossen sich in Interviews mit CGTN der Meinung Russlands zu Chinas neuen Vorschlägen an. "China ist heute die zweitgrößte Macht der Welt und Chinas Position kann nicht ignoriert werden. Chinas Initiative wird von vielen Entwicklungsländern unterstützt", sagte Vadim Karasyov, ukrainischer Politikwissenschaftler und Direktor des Institute of Global Strategies.

"Chinas Position muss von beiden Seiten des Konflikts und von den führenden Mächten der Welt ernst genommen werden", fügte er hinzu.

"Bei der von China angekündigten Position handelt es sich um eine Reihe universeller Prinzipien, die für die friedliche Beilegung von Konflikten geeignet sind und auf der UN-Charta, den Prinzipien des Völkerrechts und der menschlichen Ethik beruhen. Die meisten dieser Prinzipien können die Grundlage für die friedliche Beilegung von Differenzen bilden. Die Haltung Chinas verdient weitere Untersuchungen und Analysen", sagte Ruslan Bortnik, Direktor des ukrainischen Instituts für Analyse und Management der Politik, gegenüber CGTN.

Der weltbekannte amerikanische Wirtschaftswissenschaftler Jeffrey Sachs lobte ebenfalls Chinas Friedensvorschläge und sagte, dass die Aussagen Chinas zur Russland-Ukraine-Krise, das neu veröffentlichte Papier und Chinas globale Sicherheitsinitiative äußerst wichtig seien.

"China hat von Anfang an erkannt, dass es auf beiden Seiten - in der Ukraine und in Russland - echte Sicherheitsinteressen gibt, die beachtet werden müssen, um diesen Krieg zu beenden, und sie können beachtet werden, und sie sollten durch Dialog und Verhandlungen berücksichtigt und respektiert werden."

Berichten zufolge werden die Entwicklungsländer in Asien, Lateinamerika und Afrika des globalen Südens Chinas friedlichen Vorschlag für eine politische Lösung des Ukraine-Russland-Konflikts unterstützen.

## INDIEN – rasant wachsender EV-Markt

Quelle: Sumeet Gaikwad, AFM - Auszüge

22. Februar 2023



Bildquelle: DAW

Der indische Markt für Elektroautos (electric vehicle, EV) ist eine unterschätzte Größe, der allein im Jahr 2022 um mehr als 200 Prozent gewachsen ist. Indien hat Japan überholt und ist nun der drittgrößte Automobilmarkt der Welt hinter China und den USA. Während sich die Welt immer mehr auf E-Fahrzeuge einstellt, gibt es doch große Unterschiede, wie die wichtigsten Märkte bei der Einführung dieser umweltfreundlicheren Fahrzeuge abschneiden. Obwohl Indien es geschafft hat, zu einem der Top-Märkte für Automobile zu werden, ist die Gesamtzahl der im Land verkauften EVs im Vergleich zu den meisten europäischen Ländern doch immer noch gering.

Im Jahr 2022 verzeichnete Indien ca. 48.000 E-Fahrzeuge als Neuzulassung. Das bedeutet einen Zuwachs von 223 Prozent. Insgesamt wurden im letzten Jahr ca. 4,25 Millionen Neufahrzeuge verkauft. Es wird davon ausgegangen, dass die Anzahl der Verkäufe noch steigen wird. Jedoch sind mehr Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor verkauft worden. In 2021 besaßen nur 8,5 Prozent der Inder einen PKW. Das weist auf ein großes Wachstumspotential im Automobilssektor hin. Das ehrgeizige Ziel Indiens ist, dass bis zum Jahr 2030 70 Prozent aller Nutzfahrzeuge, 30 Prozent aller Privatwagen, 40 Prozent aller Busse und 80 Prozent der Zwei- und Dreiräder elektrisch betrieben sein sollen. Dies würde einen Verkauf von 102 Millionen Fahrzeugen bedeuten und 180 Mrd. USD für die Herstellung von Ladesäulen.

## INDONESIEN – Ankurbelung des Konsums

Quelle: Auszüge aus AFM



Bildquelle: DAW

Indonesien meldete für das Jahr 2022 das höchste Wirtschaftswachstum seit Jahren, was sich auf den gestiegenen Verbrauch der privaten Haushalte begründete. Der Konsum der Indonesier machen die Hälfte des BIP des Landes aus. Daher wandte sich Joko Widodo an seine Landsleute und bat, noch mehr zu konsumieren, um die Wirtschaft zu unterstützen.

Der Konsum war während der Pandemie eingebrochen.

Indonesiens Verbraucherausgaben

„Sie wollen nicht einkaufen, sie wollen nicht in Restaurants gehen, sie wollen nicht auf Märkte gehen, sie wollen nicht in Einkaufszentren gehen,“ so Jokowi über seine Landsleute.

Zum Ausgabeverhalten der größten Volkswirtschaft Südostasiens sagte der Präsident, dass rund 690 Bio. Rupiah (ca. 45,4 Mrd. USD) auf den Sparkonten der Menschen lägen, da sie ihre Ausgaben im Jahr 2022 zurückgefahren hätten. Der Staatschef rief die Gouverneure auf, die Indonesier dazu zu bewegen, an das Ersparte zu gehen.

Darüber hinaus hat Jokowi die Polizei des Landes angewiesen, Genehmigungen für öffentliche Veranstaltungen zu erteilen, um eine größere Öffentlichkeit zu erreichen.

In diesem Jahr sollen in Indonesien über 3.000 Sport- und andere Veranstaltungen stattfinden. Unter anderem forderte Jokowi die lokalen Regierungen auf, den Tourismussektor attraktiver zu gestalten und schlug vor, dass an touristischen Hotspots kleine Unternehmen angesiedelt werden sollten, damit die Menschen dort Geld ausgeben können.

Im Jahr 2022 verzeichnete Indonesien ein BIP-Wachstum von 5,31 Prozent. „Die Quelle des Wachstums auf der Ausgabenseite ist der Konsum der Haushalte“, sagte Margo Yuwono, Leiterin von Statistics Indonesia. „Die Verbesserung des Einkommens hat den Konsum in den Bereichen Verkehr, Kommunikation und Gastgewerbe angekurbelt.“

# JAPAN – Schließung von Ölraffinerien – sinkende Nachfrage

Quelle: AFM - Auszüge



Bildquelle: Pixabay

Weltweite Maßnahmen zum Klimawandel und die dadurch sinkende Nachfrage nach Benzin haben zu einer Konsolidierung des Raffineriegeschäfts geführt und begünstigen gleichzeitig die Investitionen in saubere Kraftstoffquellen. Japan gehört zu den führenden Ländern der Ölraffinerien und exportieren in andere Länder. Jedoch hat es einen Rückgang erlebt, was die Pandemie noch verstärkte. Japan plant daher strukturelle Reformen. Es wird in den kommenden Jahren mit einer Verschlechterung der Kraftstoffnachfrage gerechnet.

Aufgrund der jetzigen Situation hatte sich die Schließung japanischer Raffinerien beschleunigt. Im Jahr 2017 sank schon die Ölnachfrage um 30 Prozent. Im Jahr 2021 verzeichnete man noch Gewinne aufgrund des Ölpreisanstiegs. Diese werden nun für die Umstellungen auf saubere Energie verwendet.

## THAILAND – Wirtschaft schwächelt

Auszüge aus AFM



Bildquelle: Pixabay

Die Thailändische Wirtschaft verlor im letzten Quartal 2022 ca. 1,5 Prozent und erwartet nun ein BIP-Wachstum von 0,5 Prozent. Da der Tourismus jedoch einen Aufschwung erlebt, ist nicht von einer Rezession auszugehen. Obwohl sich die Inflation abgekühlt hat, stiegen die Verbraucherpreise um ca. 5 Prozent. Die Exporte gingen im letzten Monat vergangenen Jahres um 14,5 Prozent zurück aufgrund der Verlangsamung der Weltwirtschaft.

Als sich der US-Dollar abschwächte, wurde der thailändische Bhat stärker. Thailand geht davon aus, dass ein zunehmender Wachstumsmotor die Dienstleistungen sein werden. Der Verbraucherindex stieg im Januar um 5 Prozent. Auch wird sich die Inflation weiter abkühlen.

## Werbung



## Aktion Nepal

Tee genießen & damit Gutes tun

Tee Gschwendner

## VIETNAM – Benzinpreise sinken

Gesendet von Dr. Oliver Massmann, GM Duane Morris LLP Vietnam, DAW-Repräsentant

Quelle: VNE



Bildquelle: DAW

Die Benzinpreise sind in der letzten Februar-Woche nach zwei Erhöhungen in Folge gesunken, während Diesel auf einen neuen Jahrestiefststand fiel. RON95-Benzin wurde z. B. zu einem Preis von 23.440 VND (0,99 US-Dollar) pro Liter verkauft, 1,35 Prozent weniger als vor einer Woche. Der Preis für den Biokraftstoff E5 RON92 sank um 1,23 Prozent auf 22.540 VND. Diesel sank um 3,2 Prozent auf 28.860 VND, der zweite Rückgang in Folge.

Das Ministerium für Industrie und Handel und das Finanzministerium, die für die Anpassung der Einzelhandelspreise für Kraftstoffe zuständig sind, erklärten, dass die durchschnittlichen Dieselpreise in den letzten 2 Wochen weltweit um 5 Prozent gesunken sind, während die Benzinpreise nur geringfügig nachgaben.

Die Kosten für die Lieferung von Kraftstoff aus dem Ausland nach Vietnam und von den Raffinerien zu den Häfen wurden in die Einzelhandelspreise vom Dienstag einberechnet.

Viele Einzelhändler hatten vor kurzem gefordert, dass die Regierung eine Mindestprovision von 5-6 Prozent des Einzelhandelspreises für Mineralölprodukte festsetzen sollte, damit sie nicht mit Verlust verkaufen müssen. Das Ministerium für Planung und Investitionen lehnte dies jedoch ab, als es kürzlich um seine Stellungnahme zu einem Gesetzentwurf des Ministeriums für Industrie und Handel über die Verwaltung von Kraftstoffen gebeten wurde.

## **VIETNAM – bietet 5 Mrd US-Dollar an Krediten für sozialen Wohnungsbau**

Gesendet von Dr. Oliver Massmann, GM Duane Morris LLP Vietnam, DAW-Repräsentant

VNE



Bildquelle: Bodo Fröhlich

Vier staatliche Banken haben sich bereit erklärt, ein Kreditpaket in Höhe von 120 Billionen VND (5 Mrd. US-Dollar) für die Entwicklung von Sozialwohnungen und Arbeiterwohnungen zur Verfügung zu stellen, so der Gouverneur der Zentralbank. Die Kreditzinsen für Käufer oder Bauträger von Sozialwohnungen und Arbeiterwohnungen werden 1,5 bis 2 Prozent unter den durchschnittlichen Kreditzinsen der Banken liegen, sagte die Gouverneurin der Zentralbank, Nguyen Thi Hong, auf einer Sitzung, die am Freitag einberufen wurde, um die Probleme im Immobiliensektor zu lösen.

Sie bekräftigte auch, dass die Staatsbank zur Refinanzierung bereit sei, falls die beteiligten Banken in einen Liquiditätsengpass geraten sollten.

Kürzlich ersuchte das Bauministerium die Nationalversammlung und die Regierung, ein Kreditpaket von 110 Billionen VND für die Entwicklung des sozialen Wohnungsbaus bereitzustellen. Nach Angaben des Ministeriums sollten die Investitionen in den sozialen Wohnungsbau für einkommensschwache Arbeitnehmer aus dem mittel- und langfristigen Kapital der Städte und Provinzen bestritten werden.

## **VIETNAM - Deutschland erkennt Việt Nam's neue Pässe offiziell an und nimmt die Ausstellung von Schengen-Visa wieder auf**

Gesendet von Dr. Oliver Massmann, GM Duane Morris LLP Vietnam, DAW-Repräsentant

Quelle: VNE



Bildquelle: DAW

Deutschland hat vietnamesische Reisepässe, die ab dem 1. Januar 2023 ausgestellt werden und Informationen über den Geburtsort der Inhaber enthalten, offiziell anerkannt, teilte die deutsche Botschaft in Vietnam mit. Die Botschaft teilte mit, dass vietnamesische Reisepässe, die zwischen dem 1. Juli 2022 und dem 31. Dezember 2022 ausgestellt wurden, ohne Angabe des Geburtsortes auf der Ausweiseite anerkannt werden, sofern der Geburtsort in den Anhang aufgenommen wurde. Deutschland wird Schengen-Visumanträge für Personen mit gültigen Pässen alten Stils mit grünem Einband entgegennehmen.

Die deutsche Botschaft in Việt Nam wies darauf hin, dass es wieder möglich ist, mehrjährige Visa (so genannte Schengen-Visa) auszustellen, die vorübergehend ausgesetzt waren, bis die Pässe anerkannt wurden. Am 27. Juli 2022 teilte die deutsche Botschaft in Việt Nam mit, dass die neuen Reisepässe Việt Nam's mit marineblauem Einband, deren Ausstellung am 1. Juli 2022 begann, in Deutschland

vorübergehend nicht anerkannt werden, da der Geburtsort fehlt, was es den Einwanderungsbehörden erschwert, den Passinhaber zu identifizieren.

Daher wird ihren Inhabern kein Visum für die Einreise nach Deutschland ausgestellt.

Deutschland war das erste Schengen-Land, das die Aussetzung der Visumpflicht für vietnamesische Pässe neuen Typs ankündigte.

Einige andere Schengen-Länder folgten diesem Schritt. Das Schengen-Visum erlaubt seinem Inhaber einen Aufenthalt von bis zu 90 Tagen innerhalb von 180 Tagen nach der Einreise. Je nach Zeitplan kann der Antragsteller ein einfaches, doppeltes oder mehrfaches Ein- und Ausreisevisum beantragen, wobei die Aufenthaltsdauer 90 Tage nicht überschreiten sollte.

Mitte August 2022 gab die Botschaft bekannt, dass neue Reisepässe nun wieder für die Beantragung eines Visums akzeptiert werden können.

Als Reaktion auf Anfragen aus mehreren Ländern bezüglich der Angabe des Geburtsortes in neuen vietnamesischen Reisepässen beschloss die Nationalversammlung im November 2022, diese Angaben hinzuzufügen. Nachname", "zweiter Vorname" und "Vorname" werden auf zwei separaten Zeilen gedruckt, was es vietnamesischen Staatsbürgern erleichtert, Einwanderungs- und Aufenthaltsverfahren im Ausland abzuwickeln und Fehler bei Transaktionen und der Ausstellung von Dokumenten zu vermeiden.

## Das Sanchi-Tor vor dem Humboldt-Forum in Berlin

Von Indien Forum



Bildquelle: Indien Aktuell

Ein Stück Indien für Berlin: Vor dem Humboldt-Forum in Berlin sind die Arbeiten an der Aufstellung des 12m hohen Sanchi-Tores, einer Replik des Haupttores in Sanchi — des Zuganges zum buddhistischen „Großen Stupa“ — abgeschlossen.

INDIEN aktuell schreibt dazu:

*„Sanchi ist eine Ortschaft im indischen Bundesstaat Madhya Pradesh. Sie liegt etwa 46 km nordwestlich der Stadt Bhopal. Bekannt ist Sanchi vor allem wegen der teilweise aus dem 3. Jh. vor Chr. stammenden buddhistischen Stupas. Sie gehören zu den ältesten noch erhaltenen Bauwerken dieser Art und sind seit 1989 auf der Liste des Weltkulturerbes, die von der UNESCO geführt wird ....“*

Vor dem alten „indischen Museum“, in Dahlem, stand ebenfalls dieses Tor, jedoch als Abguss, nicht als eigenständiges Werk.

Zur Vorgeschichte, also zur Erstellung und Errichtung des Tores vor dem Humboldt-Forum – über die Herkunft des verwendeten Steines, die Beteiligung indischer Steinmetze – berichtet der „Preußische Kulturbesitz.

# Termine, Messen und Veranstaltungen

## Newsletter März 2023

### **MALAYSIA Tourist Promotion Board:**

Im ersten Quartal des neuen Messejahres können interessierte B2B-Partner, Medien und Endkonsumenten Tourism Malaysia auf den größten Tourismusmessen in Deutschland, Österreich und der Schweiz treffen. Im Gepäck hat das Fremdenverkehrsamt viele News, neue Produkte und Hotelupdates aus Malaysia.

### **Internationale Tourismus-Börse (ITB)**

07.-09. März 2023; Halle 26a, Stand 115

### **Ferien Messe Wien 2023**

16.-19. März 2023; Halle C, Stand 0654

# **IMPRESSUM – Ausgabe MÄRZ 2022 DAW Newsletter**

Herausgeber: DAW Deutsch-Asiatischer Wirtschaftskreis e. V.,

Building C, office twenty, 2nd floor,

Robert-Bosch-Str. 32, 63303 Dreieich bei Frankfurt am Main,

Tel. +49 6103 7315333, Fax +49 6103 7315331

E-Mail: [daw@daw-ev.de](mailto:daw@daw-ev.de) Web: [www.daw-ev.de](http://www.daw-ev.de)

Alle Rechte vorbehalten. Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass alle Haftungen ausgeschlossen sind. Die Texte und Bilder basieren auf Informationen unserer DAW Repräsentanten aus Deutschland oder Asien sowie Presseauszügen mit Quellenangaben.

Redigierung: Bodo Krüger, Präsident

Finishing: Majid Mahmood, DAW

Bilder, Bannerwerbung, Logos und Texte: DAW, TeeGschwendner GmbH/ DAK Gesundheit/ Dr. Oliver Massmann, /Duane Morris, DAW-Repräsentant Vietnam und VNN/ Casa del Silencio/ Bodo Fröhlich/ AFM Redaktion/ pixabay/ CGTN China/ Sumeet Gaikwad/ VNE/ Indien aktuell

Für die Inhalte der eingesandten Texte, Banner, Links zu fremden Web-Seiten und Bildern übernehmen wir keine Verantwortung. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, Bilder und Banner erfolgt nach der EU-Datenschutzgrundverordnung.

Einige Artikel, Kommentare usw. aus den genannten Quellen, die extrahiert oder reproduziert und elektronisch an uns weitergeleitet und nicht von uns verfasst wurden, stellen notwendigerweise nicht die Ansichten des DAW dar. Der DAW übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Rechtmäßigkeit der vorstehenden Angaben oder für Änderungen, die von nachfolgenden Empfängern vorgenommen werden können.

Copyright © 2023 DAW e.V., Alle Rechte vorbehalten.